

Protokoll

XI/AfUK/005

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz
der Gemeinde Baddeckenstedt
am Montag, den 13.01.2025, von 18:00 Uhr bis 19:41 Uhr
im Gaststätte Lauterbach, Hildesheimer Straße 18, Wartjenstedt

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r
von Cramm, Helena Freifrau

stv. Ausschussvorsitzende/r
Schrader, Gerhard

Ratsmitglied

Bülow, Dieter

Als Vertreter für Herrn Timpe

Schacht, Thomas

Steinke, Andreas

Als Vertreter für Frau Harmening

Beratendes Mitglied

Stolze, Heinrich

Als Zuhörer

Tempel, Gabriele

Ratsmitglied/er als Zuhörer/in

Lingner, Reinhard

Rollwage, Sherin

Abwesend:

Ratsmitglied

Harmening, Marion

Timpe, Fabian

Öffentliche Sitzung

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:41 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz

AV von Cramm stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz fest.

RM Bülow stellt einen Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „Weitere Standorte für Baumpflanzungen in der Gemeinde Baddeckenstedt“.

Der Antrag von RM Bülow wird einstimmig beschlossen.

2. Genehmigung des Protokolls über die 4. Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz vom 24.04.2024

BS: -einstimmig beschlossen-

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

3. Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Stolze berichtet kurz den Sachstand Katzenschutzverordnung, welche bereits in der letzten Sitzung Thema war. Er habe mit der Pressestelle vom Ministerium dazu telefoniert und es gäbe keinen neuen Stand dazu. Es gäbe einen Referentenentwurf, welcher in den Ausschüssen beraten wird.

4. Weitere Standorte für Baumpflanzungen in der Gemeinde Baddeckenstedt

RM Bülow teilt mit, dass die Gemeinde dauerhaft auf der Suche nach Standorten zur Baumpflanzung sei. Hier kämen insbesondere auch Flächen in der Feldmark in Betracht, deren Eigentümer jedoch meistens die Feldmarkinteressenschaft sei und der landwirtschaftliche Betrieb dürfe durch Schattenwurf oder ähnliches nicht eingeschränkt werden.

Der Sprecher hat einen Lageplan mitgebracht, auf welchem er Flächen markiert habe, die seiner Ansicht nach für eine Baumpflanzung geeignet wären, aber noch mit der Feldmarkinteressenschaft abgestimmt werden müssen.

RM Rollwage teilt mit, dass auch Baumpflanzungen auf dem ehemaligen Spielplatz auf dem Rasteberg möglich wären. Weiterhin müssten noch Bäume an der Lindenstraße gepflanzt werden.

Verw.Ang. Schulze teilt mit, dass im Zuge der Ausbauplanung bereits die maximale Anzahl an Baumstandorten berücksichtigt wurde. Es könnten weitere Baumstandorte im Bereich des Marktplatzes entstehen.

BSE: -einstimmig-

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Die für Baumpflanzungen zur Verfügung stehenden Mittel sollen für folgende Flächen in dieser Reihenfolge verwendet werden.

1. Ersatzpflanzungen Lindenstraße
2. beiliegender Lageplan (vorbehaltlich der Zustimmung der Feldinteressentschaft)

5. Baumpflanzaktion für Neugeborene

AV von Cramm berichtet, dass alle Eltern, welche im entsprechenden Jahr ein Kind bekommen haben von der Gemeinde angeschrieben werden, ob Interesse besteht an einer Baumpflanzung zum Anlass der Geburt des Kindes teilzunehmen.

Herr Dr. Stolze schlägt vor die Bäume dann in einer gemeinsamen Aktion im Herbst zusammen mit den Eltern zu pflanzen.

AV von Cramm schlägt vor, dass die Eltern den Baum auch mit einem eigenen Schild markieren können, wenn sie dieses möchten.

RM Bülow stellt fest, dass alle Geburten ab dem 01.01.2025 bei der Baumpflanzaktion Berücksichtigung finden sollen. Es soll zunächst auf dem Weg zwischen dem Baugebiet Wachtekamp und der bestehenden Bebauung gepflanzt werden.

Herr Dr. Stolze teilt mit, dass nach dem Ortstermin Potential für etwa 30 Bäume festgestellt wurde. Dieses sollten vorliegend jedoch Obstbäume sein, damit diese nicht zu groß werden.

BSE: -einstimmig-

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Alle Eltern von Kindern die ab dem 01.01.2025 geboren wurden werden angeschrieben. Sie werden informiert, dass es eine Baumpflanzaktion für Neugeborene im Herbst des Jahres gibt, zu welcher sie eingeladen sind und bei welcher konkret für jedes Kind ein Baum gepflanzt wird.

6. Richtlinie zum Umgang mit Freiflächenphotovoltaikanlagen in der Gemeinde Baddeckenstedt

AV von Cramm stellt den Tagesordnungspunkt vor. Diskussionsgrundlage soll hier die beiliegende Richtlinie sein.

RM Bülow teilt mit, dass eigentlich ja auf Samtgemeindeebene ein Beschluss gefasst werden sollte, welcher einen einheitlichen Umgang mit Freiflächenphotovoltaikprojekten im gesamten Samtgemeindegebiet festlegen sollte. Dieser Beschluss sei aber bisher nicht gefasst.

RM Schrader schlägt vor die vorliegende Richtlinie Punkt für Punkt durchzugehen und über die einzelnen Punkte zu sprechen.

Aus der Diskussion erfolgte folgendes Ergebnis:

Die Präambel bleibt so bestehen.

§ 1 Nr. 1 wird gestrichen

§1 Nr. 2 wird gestrichen

§ 1 Nr. 3 bleibt so

§ 1 Nr. 4 bleibt so

§ 2 Nr. 1 wird auf 2% der Gemeindefläche geändert

§ 2 Nr. 2 wird gestrichen

§ 2 Nr. 3 wird gestrichen

§ 2 Nr. 4 Der erste Halbsatz „FFPV-Anlagen müssen bereits die planerische Erweiterung von Speichertechnologien nachweisen.“ bleibt erhalten. Der Rest wird gestrichen.

§ 2 Nr. 5 der Abstand wird auf 200m geändert. Sonst bleibt der Absatz so erhalten.

§ 2 Nr. 6 wird gestrichen

§ 2 Nr. 7 wird gestrichen

§ 2 Nr. 8 es wird das Wort ca. vor der Breite der Hecke eingefügt

§ 2 Nr. 9 wird gestrichen

§ 2 Nr. 10 bleibt bestehen

§ 3 Das Wort Fragenkatalog wird aus der Überschrift gestrichen

§ 3 der Halbsatz „Der Gemeinderat Baddeckenstedt entscheidet über die Aufstellung von Bauleitplänen“ bleibt bestehen. Der Rest inkl. Fragekatalog wird gestrichen.

§ 4 Diese Richtlinie tritt am Tag nach ihrer Beschlussfassung in Kraft.

BSE: -mehrheitlich beschlossen-

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

1. Die in der Anlage beigefügte, überarbeitete Richtlinie zur planungsrechtlichen Ausweisung von Flächen für die Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen in der Gemeinde Baddeckenstedt wird beschlossen.

7. Mitteilungen

Keine.

8. Anfragen

Keine.

9. Einwohnerfragestunde

Keine.

Helena Freifrau von Cramm
Vorsitzende

Philipp Schulze
Protokollführer